

BOTE

der Güstrower Dom- und Pfarrgemeinde



Dezember 2022 bis Februar 2023



Domgemeinde

Gemeindebüro: Astrid Neckel
Philipp-Brandin-Straße 5
Montag bis Freitag 9–12 Uhr
Tel.: 03843 68 24 33, Fax: 68 13 48
E-Mail: guestrow-dom@elkm.de
Internet: www.dom-guestrow.de

Pastor: Christian Höser
Philipp-Brandin-Straße 5, Tel.: 27 99 998
E-Mail: christian.hoeser@elkm.de

Pastorin: Dr. Susanne Höser
Philipp-Brandin-Straße 5, Tel.: 27 99 999
E-Mail: susanne.hoeser@elkm.de
E-Mail: verwaltung-guestrow-dom@elkm.de

Vikar: Albrecht Wienß
E-Mail: albrechtwie@gmail.com

Kantor: KMD Martin Ohse
Domplatz 1, Tel.: 46 55 75
E-Mail: guestrower-kantorei@t-online.de

Gemeindepädagogin: Sarah Kerstan
Philipp-Brandin-Straße 5
Tel.: 40 19 816, Mobil: 0160 48 18 246
E-Mail: sarah.kerstan@gmail.com

Küster: Kay Philipp, Domplatz 6,
Tel.: 77 69 480, Mobil: 0176 82193805
E-Mail: kayphilipp@web.de

Besuchsdienst:
Anfragen übers Dombüro Tel.: 68 24 33

Konto der Domgemeinde:
IBAN: DE 53 1406 1308 0000 005517
BIC: GENODEF1GUE Volksbank Güstrow

Öffnungszeiten Dom:
Di. bis Sa. 11–12 Uhr und 14–15 Uhr
Sonntag nach dem Gottesdienst
bis 12 Uhr und 14–15 Uhr

Pfarrgemeinde

Gemeindebüro: Helga Möbius
Markt 31
Dienstag und Donnerstag 10–12 Uhr
Tel.: 03843 68 20 77, Fax: 68 67 99
E-Mail: guestrow-pfarrkirche@elkm.de
Internet: www.pfarrgemeinde-guestrow.de

Pastor: Jens-Peter Schulz
Markt 31, Tel.: 03843 68 20 77
E-Mail: jens-peter.schulz@elkm.de

Kantorin: Angelika Ohse
Domplatz 1
Tel.: 46 55 75
E-Mail: a.ohse@t-online.de

Gemeindepädagogin: Christiane Hinrichs
Am Werder 10
Tel. 0151 20198963
E-Mail: christianehinrichs1@gmx.de

Küster: Heiko Kopp, Mobil: 0152 53734010

Besuchsdienst:
Anfragen übers Gemeindebüro
Tel.: 68 20 77

Konto der Pfarrgemeinde:
IBAN: DE 76 5206 0410 0005 320348
BIC: GENODEF1EK1 Evangelische Bank eG

Öffnungszeiten Pfarrkirche:
Januar geschlossen.
Sonn- und Feiertag: 14–15 Uhr
Di. bis Sa.: 11–12 und 14–15 Uhr

Norddeutsches Krippenmuseum
Heiligengeisthof 5
Tel.: 03843 466744
info@norddeutsches-krippenmuseum.de
Dienstag bis Sonntag: 11–16 Uhr
Montag geschlossen

Bei jedem Friedensgebet in Pfarrkirche und Dom werden Kerzen entzündet, die unsere Bitten zeichenhaft weiter vor Gott tragen. Im Dom brennen und leuchten sie nach dem Gebet am Montagabend auf der alten Taufkünte. Es scheint mir der richtige Ort. Denn, was allein kann in diesen verunsichernden Zeiten tragender Grund sein? Nicht unsere eigene Kreativität, Klugheit und Tatkraft, auch nicht unsere herzliche und hilfreiche Zuwendung zueinander. All das kann mit einem Schlag ausgelöscht sein. Der Krieg in der Ukraine und an so vielen Stellen unserer Welt führt es uns vor Augen. Allein der viel weiter gesteckte Rahmen der Zuwendung Gottes, die wir in der Taufe über unserem Leben ausgesprochen hören, ist von Bestand, tragfähig und zeitübergreifend. Das große Ja Gottes zu Deinem, Ihrem, meinem Leben – in der Taufe konkretisiert – das lohnt sich, sich immer wieder neu ins Bewusstsein zu rufen. Ich bin getauft...

Ich bin getauft... darum bete ich inmitten meiner Verunsicherung um Frieden und habe einen Adressaten für meine Bitte - mitten in den sich immer wieder überschlagenden Katastrophenmeldungen. Darum bete ich und bleibe nicht verhaftet in meiner Begrenztheit und in meinem Zweifel und in meiner Angst. Ich bin getauft, das heißt ja auch, ich gehöre in die Gemeinschaft mit Gott, weil er mich in den Kreis der Jesusfreunde einbezogen hat. Mit dem Auferstandenen an der Seite haben das Licht und die Zuversicht selbst in der größten Dunkelheit das letzte Wort. Das macht einen Unterschied.

Mit der Geburt des Christus außerhalb des heiligen Tempels, mit dem göttlichen Menschenbaby im Stall, ausgesetzt der Über-

heblichkeit der Machthaber und schon in den ersten Lebenstagen auf der Flucht, eröffnet Gott uns allen einen Weg aus unserer eigenen Selbstüberschätzung oder Verzweiflung. Mitten in die Finsternis bahnt er einen Weg, den wir mit ihm gehen können, einen Weg des Vertrauens, einen Weg des Glaubens. Das macht einen Unterschied. Ich bin getauft. Macht das einen Unterschied?



Ich bin getauft, das heißt doch auch, als eine Zelle, ein Glied, ein Baustein am Leib Christi hat Gott in jede und jeden von uns Kreativität, Klugheit und Tatkraft, auch herzliche und hilfreiche Zuwendung zueinander hineingelegt. Mit „ge-

spitzten Ohren“ dürfen wir darauf lauschen, wie sein Wille uns Lebensorientierung ist und immer wieder neu wird. Ja, das macht dann einen Unterschied.

Wir beten um Frieden in Gewissheit der Gottesgegenwart, trotz unserer Schwachheit.

Wir suchen konkret Menschen auf der Flucht oder in Not zu helfen, weil jedes einzelne Leben zählt.

Wir singen unser Lied zum Lob Gottes als Beschenke.

Möge so Frieden werden in uns und durch uns,

im Vertrauen darauf, dass uns der Engel und Jesu Gruß in Herz und Sinn erreicht hat: Friede sei mit euch!



*Mit herzlichem Gruß
Shalom
Christian Höser
Fotos: C. Höser*



Der „Pilgerweg des Vertrauens auf der Erde“ wird mit dem „45. Europäischen Jugendtreffen“ über Silvester 2022/23 in Rostock fortgesetzt. Ca. 10 000 junge Erwachsene aus ganz Europa werden zum Treffen erwartet. Auch Güstrow wird vom 28. Dezember 2022 bis 1. Januar 2023 ein Gastort sein und wir suchen Quartier für 300 Gäste. Es genügen 2m² freie Bodenfläche und ein einfaches Frühstück pro Gast. Gut wäre es, wenn zumindest zwei Gäste aufgenommen werden könnten. Isomatte und Schlafsack bringen sie mit. Die Verständigung gelingt – auch wenn man selber nicht die Sprache des anderen spricht – so ist die langjährige Erfahrung der Teilnehmenden. Die jungen Leute sind den gesamten Tag unterwegs. Gegen 22.00 Uhr kommen sie ins Quartier zurück.

Am Silvesterabend wird es um 23.00 Uhr ein Gebet für den Frieden auch hier in Güstrow geben. Anschließend sind wir dann noch zu einem „Fest der Nationen“ zusammen. Wir sind dankbar, wenn die jungen Leute vor ihrer Abreise am 1. Januar 2023 noch ein Mittagessen bei Ihnen bekommen könnten. In Güstrow haben wir ein kleines Vorbereitungsteam. Wenn Sie bereit wären, uns mit Ihren Möglichkeiten zu unterstützen, dann melden Sie sich gern. Mit allen Nachfragen können Sie sich auch an Christian Höser oder das Büro der Domgemeinde wenden.

Im Dom, im Dombüro und unter www.taize-rostock.de finden Sie Formulare für Quartiergeber. Wir werden Sie und Ihre Unterstützung brauchen und sind sehr dankbar, wenn Sie sich beteiligen.

Am ersten Advent wurde der neue **Kirchengemeinderat** gewählt. Am 15. Januar 2023 werden wir die neuen Kirchenältesten in einem festlichen Gottesdienst in ihr Amt einführen. Dieses Leitungsgremium unserer Gemeinde wird auch getragen durch das Gebet der Gemeinde. Darum ist es gut, wenn Sie diesen Termin im Blick haben und wir dann gemeinsam den Gottesdienst feiern.

Vikar Albrecht Wienß beendet seine Ausbildung in unserer Gemeinde. Anschließend wird er das Examen für den Pfarrdienst ablegen. Danach ziehen er und seine Familie weiter in seine erste Pfarrstelle. „Ist die Zeit tatsächlich schon wieder vorbei?“, wird der Eine oder die Andere sich fragen. Sie haben ihn erlebt im Gottesdienst oder im Seniorin-

nenkreis, bei einer Freizeit oder im Konfirmandenunterricht. Wir sind dankbar für all das, was er mit seinen Gaben in unsere Gemeinde eingebracht hat und haben die gute Zusammenarbeit geschätzt. Am 5. Februar möchten wir ihn im Gottesdienst und beim Kirchenkaffee verabschieden. Seien Sie dazu herzlich willkommen!

Die Herausforderungen durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine treffen auch unsere Alltagsabläufe. So wie die privaten Haushalte sind auch wir als Gemeinde darauf bedacht, möglichst sparsam mit Strom und Gas als Energiequelle umzugehen. Natürlich wissen wir nicht, wie sich die Temperaturen im Winter tatsächlich entwickeln, doch ist deutlich, dass eine Stunde im ungeheizten Dom recht kühl werden kann. Den Dom jedoch zu heizen ist unter den gegebenen Umständen unverantwortlich. Inwieweit die Nordhalle, unsere Winterkirche, unter Coronabedingungen zu nutzen ist, muss abgewartet werden. So steht also die Überlegung im Raum, für den Gottesdienst dann in den Gemeindesaal zu wechseln. Das wird nach den jeweiligen konkreten Bedingungen kurzfristig entschieden. Gut ist es in jedem Fall, für die Gottesdienste im Dom warme Kleidung und Schuhe zu nutzen.



Foto: C. Höser

Der Spieleabend ist inzwischen schon eine feste Institution in unserer Gemeinde. Einmal im Monat treffen sich Spielfreudige. Von Maike Schmidt-Hahn wird der äußere Rahmen vorbereitet und so kann in freundlicher Atmosphäre im Gemeindehaus dem je eigenen Lieblingsspiel gefrönt werden. Brettspiele oder Karten sind die Klassiker, aber es gibt auch noch manch andere Variante zu entdecken. Schauen Sie einfach mal vorbei! Bringen Sie gern ihr Spiel mit. Ob jung oder alt: hier sind alle herzlich willkommen!

*Herzliche Grüße, shalom
Pastoren Höser*

Amtshandlungen in der Gemeinde seit der letzten Ausgabe:

Getauft wurde: Babak Asvadi Nejad

Kirchlich bestattet wurden: Ingrid Felten (88 J), Liesbeth Godow (94 J), Friedel Kubillus (96 J), Manuela Lapinski (57 J), Sibrand Siegert (97 J), Edith Wagner (88 J), Waltraud Biebow (81 J), Dirk Laurinajtes (53 J)



Die besinnliche Adventsfeier der Senioren ab 65 Jahre mit Partner oder Begleitung findet am 15. Dezember im Gemeinderaum Markt 31 statt. Besonders willkommen sind auch jüngere Frauen und Männer, die wegen Krankheit oder Einschränkungen nicht mehr in vollem Umfang am öffentlichen Leben teilnehmen können. Wir haben wieder ein unterhaltsames Programm für Sie zusammengestellt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und es soll auch noch genügend Zeit für persönliche Gespräche bleiben. Bitte melden Sie sich vorher im Gemeindebüro oder beim Pastor an, damit wir planen können. Wir freuen uns auf Sie.



Foto: J.P.Schulz

Rückblick Gemeindeversammlung - Ausblick Wahl am 1. Advent: Die Wählerliste für den neu zu wählenden Kirchengemeinderat hat der aktuelle Rat auf der Sitzung am 28.10.2022 geschlossen und einen neuen Wahlbeschluss gefasst: den neuen KGR bilden 5 Kirchenälteste + Pastor. Dazu gibt es die Option weitere Kirchenälteste nachzuberufen. Wir haben 6 Kandidaten, die vorgestellt wurden:

Adam, Rosemarie, 67, Rentnerin; Bohnet, Markus, 32, Stellvertr. Pflegedienstleiter; Göhlert, Susann, 48, Hotelfachfrau; Kupke, Christoph, 52, Vorstand der Diakonie Güstrow, Reppekus, Tilman, 62, Lehrer; Zechow, Martina, 67, Rentnerin



Foto: Heiko Kopp

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen.

Denn: „Glaube bewegt!“ Menschen in über 150 Ländern feiern diesen Gottesdienst.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam.

Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder



*"I Have Heard About Your Faith"
von der taiwanischen Künstlerin Hui-Wen Hsiao*

auf. Trotz des hektischen Alltags in den heutigen Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh, geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten, spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

*Weltgebetstag der Frauen –
Deutsches Komitee e.V.*

Amtshandlungen seit der letzten Ausgabe in der Gemeinde

Getraut wurden: Cynthia und Thorsten Kowalczewski,
Cindy und Ole Reinholdt (in Kirche Schlieffenberg)



Jugendseite

Für alle, die in der 7. Klasse sind: Es ist immer noch möglich, in den **Kurs "Zeit zum Leben - auf eigenen Füßen"** einzusteigen, wenn du dich gern mit anderen Jugendlichen deines Alters treffen, über Gott und die Welt reden und eine Menge Spaß haben möchtest. Informationen gibt es bei Pastorin Höser und Pastor Schulz. Treffen: am 9. Dezember zur Adventsfeier mit Eltern ab 17 Uhr, am 20. Januar und 24. Februar jeweils 16.30 Uhr - 19 Uhr

Gruppenleiterseminar 2023

Alle Jugendlichen, die sich für die coolste Aufgabe überhaupt qualifizieren wollen, können vom 4.-10. Februar 2023 Gruppenleiter in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden. Da lernst du nicht nur 'ne Menge, sondern hast auch noch tolle Leute um dich und bist auf dem besten Weg zur Juleica (Jugendleiter/in-Card). Du kannst dabei sein, wenn du mindestens 15 Jahre alt bist oder schon in die 9. Klasse gehst. Für weitere Infos und die Anmeldung kannst du dich bei Christine.Beckmann@elkm.de melden.

Die Jugendlichen der 8. Klasse vom **Kurs „Zeit zum Glauben“** treffen sich immer dienstags um 16.30 Uhr, um sich auf ihre Konfirmation vorzubereiten. Dieser Kurs merkt sich bitte schon den 25. März als nächsten Aktionstag vor.

Die Jugend trifft sich jeden Freitagabend von 18-22 Uhr im Gemeindehaus und bald hoffentlich auch wieder zur ...

... **WOGLE** Extremgemeinschaft in der Woche gemeinsamen Lebens: verrückte Abende, gute Gespräche, jede Menge Musik, viel zu frühes Frühstück, Duschwanderungen, jede Menge Mitbewohner, Hausschuhe, Tischkicker, Puzzle, die Sofaecke, ja, und auch Hausaufgaben!, Theater, Brettspiele, Salate und Gott. 29. Januar-4. Februar 2023 im Domgemeindehaus, ab der 8. Klasse, Infos bei Gabriel Möbius (LKG) oder Sarah Kerstan (Dom) Anmeldung so schnell wie möglich und bis spätestens zum 6. Januar 2023, Kosten: 35,- € Wir sind dankbar, wenn Sie unser Zusammensein im Gebet begleiten!



© Can Stock Photo Inc. / Pipop

Konzerte und Veranstaltungen

29./30.11.	14.00	Domplatz 6	Seniorenadventsfeier
30.11.	17.00 Uhr	Domplatz 6	Basteln für den Advent
05.12.	19.30 Uhr	Dom	Weihnachtsoratorium
07.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Chorkonzert Samira
10.12.	18.00 Uhr 19.30 Uhr	Domplatz 6	Informationstreffen Taizé Taizégebet
10.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Chorkonzert Contraste unter Leitung von. W. Hannemann
11.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Adventssingen im Kerzenschein
14.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Chorkonzert „Chor Samira“
15.12.	14.30 Uhr	Markt 31	Seniorenadventsfeier
15.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Chorkonzert „Güstrower Mädels“
17.12.	17.00 Uhr	Speedway-Stadion	Weihnachtsliedersingen
28.12.–1.1. 2023			Jugendtreffen Taize
31.12.	21.00 Uhr	Pfarrkirche	Silvesterkonzert
31.12.	23.00 Uhr	Dom und Domplatz	Taizé-Gebet für den Frieden und Fest der Nationen
8.–13.01.	19.30 Uhr	Markt 31	Allianzgebetswoche
21.01.	19.30 Uhr	Domplatz 6	Taizégebet
27.–29.01.		Salem	Kirchengemeinderatswochenende
18.02.	19.30 Uhr	Domplatz 6	Taizegebet
25.02.	10.00 Uhr	Domplatz 6	Tanzworkshop D. Steinmetz
25.02.	19.30 Uhr	Domplatz 6	Film- und Gesprächsabend "Chosen"
26.02.	10.00 Uhr	Dom	Hauskreistag
03.03..	19.00 Uhr	Markt 31	Weltgebetstag der Frauen

Datum**Dom: 10 Uhr mit Kindergottesdienst**

27.Nov., 1. Advent	Familiengottesdienst	Pastor C. Höser /GP S. Kerstan
04. Dez., 2. Advent	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikar A. Wienß
11. Dez., 3. Advent	Gottesdienst	Pastorin Dr. S. Höser
18. Dez., 4. Advent	10.00 Uhr Dom:	Gemeinsamer
24. Dez., Heilig Abend	14.00 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel 15.30 Uhr: Christvesper mit Chor 17.00 Uhr: Christvesper 22.30 Uhr: Christvesper mit Chor des J.-Brinckman-Gymnasium	GP Kerstan/KMD Ohse Vikar A. Wienß/KMD Ohse Pastor C. Höser/Team
25. Dez., 1. Weihnachtsfeiertag	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor C. Höser
26. Dez., 2. Weihnachtsfeiertag	10.00 Uhr Dom:	Gemeinsamer
31. Dez., Silvester	17.00 Uhr Pfarrkirche:	Gemeinsamer
01. Jan., Neujahrstag	10.00 Uhr Dom:	Gemeinsamer
06. Jan., Epiphania	18.00 Uhr Pfarrkirche:	Gemeinsame
08. Jan., 1. So. n. Epiphania	10.00 Uhr Dom:	Gemeinsamer
15. Jan., 2. So. n. Epiphania	Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung und Einführung der Kirchenältesten	Pastoren Höser
22. Jan., 3. So. n. Epiphania	Gottesdienst	Vikar A. Wienß
29. Jan., Letzter So. n. Epiph.	Gottesdienst	Pastorin Dr. S. Höser
05. Feb., Septuagesimae	Gottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung von Vikar A. Wienß	Pastorin Dr. S. Höser
12. Feb., Sexagesimae	Gottesdienst	Pastor C. Höser
19. Feb., Estomihi	10.00 Uhr Dom:	Gemeinsamer Familiengottesdienst
22.02. Feb., Aschermittwoch	14.00 Uhr: Andacht mit Altarwandlung	Pastor C. Höser
26. Feb., Invocavit	Gottesdienst zum Hauskreistag	Pastor C. Höser
05. März., Reminiscere	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor C. Höser

Pfarrkirche: 10 Uhr

Gottesdienst mit Kirchengemeinderatswahl im Anschluss Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Abendmahl Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Taufe Pastor J.-P. Schulz

Kantatengottesdienst Pastor C. Höser/KMD Ohse
15.00 Uhr Sukow: Adventsgottesdienst Pastor J.-P. Schulz

14.00 Uhr: musikalische Christvesper Pastor J.-P. Schulz, C. Hinrichs
15.30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel
17.00 Uhr: Christvesper im Kerzenschein mit Güstrower Kantorei

Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Bläsermusik Propst D. Fey/KMD M. Ohse

Gottesdienst Vikar A. Wienß

Gottesdienst Pastorin Dr. S. Höser

Andacht zum Epiphaniastag Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst zur Eröffnung der Allianzgebetswoche Pastor J.-P. Schulz/Team

Gottesdienst Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Abendmahl Pastor J.-P. Schulz

Entfällt wegen der Mitarbeiter- und KGR-Rüstzeit

Gottesdienst

Gottesdienst

zum Abschluss der Kinderbibelwoche Pastor J.-P. Schulz

Gottesdienst mit Abendmahl Pastor J.-P. Schulz

Themengottesdienst Weltgebetstag Pastor J.-P. Schulz



Regelmäßige Treffpunkte

Männerkreis	Markt 31	Mo. 19.00 Uhr: 12.12., 09.01. (Allianz Gebet), 13.03.
Seniorenkreis	Markt 31	Do. 14.30 Uhr: 15.12., 19.01., 16.03.
Bibelgesprächskreis	Markt 31	Do. 19.00 Uhr: 8.12., 12.1. (Allianz Gebet), 9.3.
Bibelgesprächskreis	Domplatz 6	Do. 19.30 Uhr: 08.12., 19.01., 09.02.
Bibelkreis persisch	Domplatz 6	Fr. 17.00 Uhr: 2.,9.+16.12., 13.+20.01.;3.,10.,17.+24.02..
Frauenkreis	Domplatz 6	Mi. 14.00 Uhr: 14.12., 25.01., 22.02.
Frühstückstreff „Himmel und Erde“	Domplatz 6	Di. 09.30 Uhr: 06.12., 10.01., 07.02.
Besuchsdienst	Domplatz 6	Do. 16.00 Uhr: 15.12.(15.00 Uhr);26.01., 23.02.
Spieleabend	Domplatz 6	Do. 19.00 Uhr: 15.12., 19.01., 16.02.
Frauensportgruppe	Domplatz 6	jeden Montag 17.30 Uhr
Güstrower Kantorei	Domplatz 6	jeden Mittwoch 19.30 Uhr
Seniorenchor	Domplatz 6	jeden Donnerstag 10.00 Uhr
Kinderchor	Domplatz 6	jeden Donnerstag 16.30 Uhr (Klassen 1–7)
Bläserkreis	Domplatz 6	jeden Dienstag 18.15 Uhr
Jungbläser	Domplatz 6	jeden Donnerstag 15.45 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Grüner Winkel 5	jeden Dienstag 09.30 Uhr
Tansaniakreis	Domplatz 6	Dienstag 19.00 Uhr: 13.12., 10.01., 14.02.
Musizierkreis	Markt 31	Freitag 19.00 Uhr am 20.01., 24.02.
Bambusflötenchor	Markt 31	Samstag 14.30 Uhr am 21.01., 25.02.

**Hinweis: Alle abgedruckten Termine weiterhin unter Vorbehalt.
Bitte achten Sie auf die aktuellen Anzeigen zur Coronakrise.**

An jedem Donnerstag um 12.00 Uhr ist vor dem Altar der Pfarrkirche das Gebet für den Frieden.



Pfadfinder

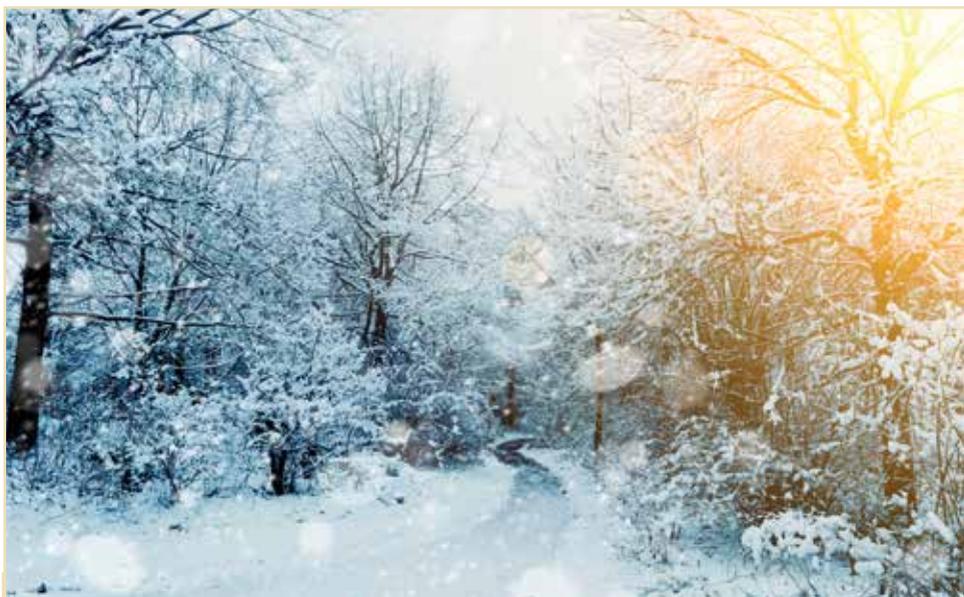


Domplatz 6

Winterpause bis 22.3.2023.

Gottesdienste und Bibelstunden in den Pflegeeinrichtungen und Seniorenresidenzen

Dehmen	10.00 Uhr	24.12., 22.01., 26.02.
MLW 7	10.00 Uhr	24.12., 16.01., 6.02.
Weinbergstraße	15.00 Uhr	14.12., 18.01., 15.02.
Südstadt Club	14.00 Uhr	19.01., 16.02.
Schnoienstraße	14.00 Uhr	1.12., 2.2., 30.3.
Hollstraße	10.00 und 10.30 Uhr	7.12., 25.1., 8.3.
Rosengarten	10.30 Uhr	19.12., 9.1., 20.2., 13.3.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Kindertreff: Wir singen, basteln und spielen, hören biblische Geschichten, spielen

Theater (nicht nur zu Weihnachten) und haben jede Menge Spaß!

Komm einfach mal vorbei und schnupper rein! Immer mittwochs im Markt 31

15.30–16.30 Uhr: Klasse 1–4

16.30–17.30 Uhr: Klasse 5/6

Krippenspiel zum Weihnachtsfest

Herzliche Einladung an Groß und Klein

Wer hat Lust, dabei zu sein?

Wir wollen eine Weihnachtsgeschichte einüben und sie am 24. Dezember, Heiligabend, um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche aufführen.

Unsere Proben: jeden Mittwoch, Markt 31, bzw. in der Kirche von 15.30–16.45 Uhr

Start: Mittwoch, 23. November, Treff am 24.12.: 15.00 Uhr, Rückfragen: Ch. Hinrichs



Treff der „Kirchenmäuse“

Donnerstags alle 14 Tage, 15.30 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus Markt 31.

Wir singen, basteln, spielen und hören Geschichten. Für Eltern und Kinder (bis 6 Jahre). Infos bei Christiane Hinrichs.

Du wolltest immer schon **Gitarre** spielen, bist mindestens 9 Jahre alt und hast vielleicht schon eine Gitarre in deinem Zimmer stehen, nur, die spielt noch nicht allein? Dann bist du richtig beim Mi –Gi –Treff! (**Mittwochs – Gitarren – Treff**) Immer mittwochs von 17.30 –18.00 Uhr im Markt 31!

Auch Erwachsene sind herzlich eingeladen! Infos und Anmeldung: Christiane Hinrichs

Bewegungsspiele für Eltern mit ihren Kindern im Alter von 0 bis 1 Jahr

... miteinander reden, Erfahrungen austauschen und das Baby in seiner Entwicklung begleiten. Jeden Montag 9.30–11.00 Uhr, in Güstrow, Markt 31 mit Christiane Hinrichs
Infos und Anmeldung bei Christiane Hinrichs

Herzlich willkommen zur Eltern - Kind - Gruppe!

Für Eltern und Kinder (0–3 Jahre), die Lust haben auf Spiel und Spaß, Lieder und Austausch bei einer Tasse Kaffee!

Dienstags, 9.30–11.30 Uhr, Grüner Winkel 5, mit Maria Isenberg (0163 1373436)

Kontaktinformationen

Sarah Kerstan, Gemeindepädagogin der DomgemeindeTel.: 0160 4818246

Christiane Hinrichs, Gemeindepädagogin der PfarrgemeindeTel.: 0151 20198963

Andrea Kühn, Gemeindepädagogin LeuchtturmTel.: 0176 20530540



Immer montags von 16.00-17.00Uhr erobern die **Kindertreffkinder** das Gemeindehaus. Alle Jungen und Mädchen von der 1. bis 6. Klasse sind herzlich eingeladen, mit uns zu singen, zu toben, zu basteln, Kekse zu essen und die Geschichten der Bibel zu entdecken.

Einmal im Monat am **Legofreitag** warten 100 kg Lego darauf, von Jungen und Mädchen ab 5 Jahren so richtig kreativ verbaut zu werden. Herzliche Einladung dazu immer von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindehaus am Domplatz 6. Nächste Termine: 13. Januar und 3. März

Krippenspieler gesucht!

Wer Lust hat die schönste Geschichte der Welt am Heiligen Abend mitzuspielen, ist herzlich dazu eingeladen und meldet sich bitte bei Sarah Kerstan. Wir haben Rollen für Sänger und Nicht-Sänger, für Große und Kleine, Junge und Alte.

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 27. November um 10.00 Uhr im Dom! Es wird Advent! Wir wollen diese besondere Zeit mit Kerzen, schönen Liedern, Geschichten und leckeren Naschereien begrüßen. Wir freuen uns auf Groß und Klein.



Herzliche Einladung zur Bibelentdeckertour 2023

Was? Ein buntes Ferienprogramm mit Geschichten und Liedern, Spielen, Basteln und verschiedenen Aktionen, **Wann?** Montag, 13.-17. Februar 2023, jeweils von 9.30 Uhr-14.30 Uhr, Betreuung danach, bis 15.30 Uhr, ist möglich, mit Obstpause und Mittagessen, **Wer?** Für Kinder der 1.-6. Klasse, **Wo?** Domgemeindehaus, Domplatz 6, **Abschluss:** Sonntag, 19. Februar, 10.00 Uhr im Dom, **Kosten:** 15,00 Euro für die Woche (Ermäßigung möglich), Anmeldung (bis 16.01.23) und weitere Infos: Sarah Kerstan oder Christiane Hinrichs



**18.03.2023 um 19.00 Uhr
in der Stadthalle Rostock**

„I have a dream“: In einer Mischung aus Gospel, Rock'n'Roll, Motown und Pop erzählt das neue Chormusical Martin Luther King die Geschichte des Baptistenpastors und Friedensnobelpreisträgers.

Die mitreißende Show mit bewegenden Melodien und eindrücklichen Texten von

Andreas Malessa, Hanjo Gäbler und Christoph Terbuyken nimmt die Zuschauer klanglich mit in die 60er Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Eine Zeit, die überraschend viele Parallelen zu unserer Gegenwart hat.

Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr bringen Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Friedenslicht aus Bethlehem nach Mecklenburg. Einen zentralen Aussendungsgottesdienst gibt es am Sonnabend vor dem 4. Advent, 17. 12., um 16 Uhr im Döberaner Münster. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Tags darauf, am 4. Advent, ist es dann im Güstrower Dom vor dem Schwebenden im Nordschiff und kann nach dem Kantatengottesdienst oder am Nachmittag zu den Öffnungszeiten mitgenommen werden. Bitte bringen Sie dazu eine Laterne mit! Mit dem Motto „Frieden beginnt mit dir“ will uns die Aktion in diesem Jahr dazu anregen, unsere eigenen Möglichkeiten zu entdecken, etwas für Frieden, Gerechtigkeit und gesellschaftlichen Zusammenhalt zu tun. Eine Möglichkeit wäre: das Licht weiterzugeben und dabei Menschen zu begegnen, die Ermutigung und Beistand brauchen, die wir aus dem Blick verloren haben oder mit denen wir im Konflikt sind.

Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt, und es ist immer besser, Licht weiterzugeben, als nur über die Dunkelheit zu klagen.

Weitere Informationen zur Aktion: www.friedenslicht.de

Joachim Voss



Adventliches und weihnachtliches Singen und Musizieren

„Warum wollt ihr erschrecken?“ ...

lässt Joh. Seb. Bach die Altsolistin im Weihnachtssoratorium fragen, nachdem der Evangelist vom Schrecken des Königs Herodes und ganz Jerusalems berichtet hat und fährt dann fort: „Kann meines Jesu Gegenwart euch solche Furcht erwecken?“

Dieses einzigartige Oratorium wird am 5. Dezember um 19.30 Uhr im Dom erklingen. Während in den Teilen 1–3 die Weihnachtsgeschichte erzählt wird, vertont Bach in Teil 4 nur einen weiteren Vers, in dem von der Namensgebung Jesu die Rede ist. Alle folgenden Arien und Choräle meditieren den Namen Jesus.

In Teil 5 und 6 wird dann die Geschichte von den Weisen aus dem Morgenland erzählt und reflektiert, bevor das Oratorium mit „Pauken und Trompeten“ ausklingt.

Für die Aufführung konnten mit Juliane Schubert – Sopran, Marian Dijkstra – Alt, Severin Böhm – Tenor und Matthias Vieweg – Bass erstklassige Solisten gewonnen werden. Es singt die Güstrower Kantorei. Das Orchester für Alte Musik Vorpommern begleitet auf historischen Instrumenten.

Nummerierte Eintrittskarten gibt es seit 11.11. in der Güstrow-Information, Restkarten an der Abendkasse.

Am 3. Advent (11.12.) um 17.00 Uhr laden wir Sie zum traditionellen „Adventssingen im Kerzenschein“ in die adventlich geschmückte Pfarrkirche ein. Der Kinderchor wird singen und der Bläserchor spielt adventliche Musik und unsere vertrauten Adventslieder, bei denen Sie kräftig mitsingen können.

Am 4. Advent (18.12.) feiern wir um 10.00 Uhr im Dom einen gemeinsamen Kantatengottes-

dienst. An diesem Sonntag ist das Magnificat, der Lobgesang der Maria aus Lukas 1,46–55, das Evangelium. Dazu passend gelangt die Kantate „Meine Seel erhebt den Herren“ von Joh. Seb. Bach zur Aufführung. Im Eingangsschor, in einem wunderbaren Duett und im Schlusschoral wird der Bibeltext wörtlich vertont, in den anderen Sätzen in dichterisch freier Form mit Zitaten aus dem Bibeltext und ergänzt um

einen Hinweis auf die Geburt des Heilands.

Das mit zwei Oboen und Streichinstrumenten besetzte Orchester für Alte Musik Vorpommern begleitet die Solisten und den Chor. Als Solisten wirken Felizia Frenzel – Sopran und Matthias Vieweg – Bass mit. Es singt die Güstrower Kantorei.

Am 2. Weihnachtstag (26.12.) um 10.00 Uhr ist im Dom wieder ein gemeinsamer Bläser-

gottesdienst geplant, in dem Sie festlicher Bläsermusik lauschen und in den Jubel der Weihnachtslieder einstimmen können.

Das Jahr klingt am 31.12. um 21.00 Uhr mit einem Silvesterkonzert in der Pfarrkirche aus. Angelika Ohse spielt Orgelmusik u.a. von Louis Lefébure-Wély, Louis Vierne und Joh. Seb. Bach.

Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse.

Im eingangs genannten Rezitativ heißt es abschließend: „Oh! solltet ihr euch nicht vielmehr darüber freuen, weil er dadurch verspricht, der Menschen Wohlfahrt zu verneuen.“ Freuen Sie sich also und fühlen Sie sich zum Zuhören und Mitsingen sehr herzlich eingeladen! Ich wünsche Ihnen eine klangvolle Advents- und Weihnachtszeit.

*Mit herzlichen Grüßen,
Ihr Kantor Martin Ohse*



Foto: Typenfänger

Ein Jahr Kurzzeitpflege

Im September 2021 wurde die erste Kurzzeitpflege im Landkreis Rostock am Platz der Freundschaft 14a eröffnet. Das Jubiläum wurde im kleinen Kreise gefeiert. Sie würden gerne schon den Winterurlaub buchen, wissen aber nicht, wie Sie in dieser Zeit die Pflege Ihres Angehörigen sichern sollen? Sprechen Sie uns an - wir übernehmen sie gerne, während Sie neue Energie tanken!
Telefon: 03843 776 1577



Erntedankfest 2021 Foto: Juliane Brettmann

Kleine Beiträge für nachhaltigen Umgang mit Energie schaffen

In den vier Diakonie-Pflegeheimen in Güstrow, Malchin, Röbel und Warin werden bereits seit 2012 Blockheizkraftwerke eingesetzt, um das eingesetzte Gas möglichst wirkungsvoll zu verwenden. So wird neben Wärme auch Strom erzeugt. Die Fahrzeugflotte wird nach und nach von fossilen Treibstoffen auf Elektro umgestellt. Weitere Ideen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind jederzeit gern gesehen. Denn „Viele kleine Anteile machen etwas Großes aus“, so Christoph Kupke, Vorstand der Diakonie Güstrow.



Neueröffnung im CAP-Markt Elisabethstr.

Die Umbaumaßnahmen im CAP-Markt in der Elisabethstraße sind abgeschlossen. Von innen und außen erwartet Sie nun eine frische Optik mit altbekannter guter Produktqualität. Einen Besuch ist es wert! Falls Ihnen der Markt zu weit entfernt ist, können Sie auch den CAP-Markt am Markt zum Einkaufen nutzen. Beide Märkte werden von Menschen mit und ohne Handicap bewirtschaftet. Denn das gehört zum Konzept der Integra GmbH, welche eine Tochterfirma der Diakonie Güstrow ist, dazu.

Neueröffnung wurde mit Kürbisfest gefeiert Foto: Torsten Ehlers

Digital

Die Kunden- und Mitarbeiterzeitschrift der Diakonie Güstrow PROFIL ist ab sofort online aufrufbar unter der Adresse: <https://blog.diakonie-guestrow.de/>

Juliane Brettmann

Weitere Informationen unter: www.diakonie-guestrow.de, Tel.: 03843 776 10 05, Fax: 776 10 99 07
Diakonie Güstrow e.V., Platz der Freundschaft 14 c, 18273 Güstrow
Spendenkonto: Evangelische Bank eG, IBAN: DE14 5206 0410 0005 3666 66, BIC: GENODEF1EK1

Wir danken den Firmen für die Unterstützung bei den Druckkosten

GÜSTROW-CLUB-REISEN

Reisebüro & Omnibusbetrieb
Gruppen- & Schülerreisen • Europaweit

Pferdemarkt 47 • 18273 Güstrow • tel. 03843 69211
fax. 03843 681054 web. www.g-c-r.de mail. info@g-c-r.de



**WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFT
NORD eG**

www.wohnungen-distelberg.de

Lindenallee 5, 18273 Güstrow
Tel. 03843 - 21 21 86



*Gastlichkeit
ist unsere
Berufung.*



Informationen und Tischreservierungen unter Tel.: 03843 27 79 60

Seit über 60 Jahren ein
Zuhause für alle
Generationen!



AWG Güstrow-Parchim
und Umgebung eG
www.awg-guestrow.de
info@awg-guestrow.de
F.-Engels-Str.12 · Güstrow

ELEKTRO-GEROTZKY

Meisterbetrieb

18273 Güstrow Tel. 03843 77 38 38
Parumer Weg 16 Fax 03843 77 38 39
Mobil 0173 6406456

Internet: www.elektro-gerotzky.de

Schließtechnik



Lange Straße 19 · 18273 Güstrow · Tel.: 03843 680796
info@schliesstechnik-guestrow.de
www.schliesstechnik-guestrow.de

Bewegung ist Leben

C. Beerbaum

Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Rehabilitationstechnik

Schwaaner Str. 59a · 18273 Güstrow · Tel.: 03843 46663104

www.beerbaum-ortho.de

Impressum:

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Dom- und Pfarrgemeinde Güstrow

Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss der Dom- und Pfarrgemeinde

Satz: Typenfänger; Druck: GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die nächste Auflage: 31.01.2023

Illustrationen: A. Lehmann, Titel: C. Höser, Rückseite: Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de. Der Bote erscheint 4-mal im Jahr und wird auf Umweltschutzpapier gedruckt. Auflage: 3.000 Stück



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Dachs
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Du bist
ein
Gott,
der
mich
sieht.

Genesis 16,13

